



***Gottesdienst am Karfreitag 2022  
in der reformierten Schlosskirche zu Bückeburg  
und der Klosterkirche Stadthagen***

**Orgelvorspiel (Simon Rethemeier)**

**Votum und Begrüßung**

**Ansagen:**

Wir danken für die Kollekte des letzten Gottesdienstes. Heute bitten wir für das **ASB Projekt „Mein letzter Wunsch“ (Bückeburg und Stadthagen)**. Der nächste Gottesdienst findet am Ostersonntag um 10 Uhr in Bückeburg und um 11.15 Uhr in Stadthagen statt.

**Lied: Holz auf Jesu Schulter (EG 97, 1-3)**

1. Holz auf Jesu Schulter, / von der Welt verflucht, / ward zum Baum des Lebens und bringt gute Frucht. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.
2. Wollen wir Gott bitten, / dass auf unsrer Fahrt / Friede unsre Herzen / und die Welt bewahrt. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.
3. Denn die Erde klagt uns / an bei Tag und Nacht. / Doch der Himmel sagt uns: Alles ist vollbracht! / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

**Lesungen aus dem Heidelberger Katechismus: Frage 39 und 40**

**Schriftlesungen: Evangelium nach Markus 15,20-39**

**Lied: Holz auf Jesu Schulter (EG 97,4-6)**

4. Wollen wir Gott loben, / leben aus dem Licht. / Streng ist seine Güte, / gnädig sein Gericht. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.
5. Denn die Erde jagt uns / auf den Abgrund zu. / Doch der Himmel fragt uns: / Warum zweifelst du? / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.
6. Hart auf deiner Schulter / lag das Kreuz, o Herr, / ward zum Baum des Lebens, / ist von Früchten schwer. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

## **Psalm 22**

### **Gebet**

#### **Lied: O Haupt voll Blut und Wunden (EG 85,1-3.6)**

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn, o Haupt, zum Spott gebunden mit einer Dornenkron, o Haupt, sonst schön gezieret mit höchster Ehr und Zier, jetzt aber hoch schimpfieret: begrüßet seist du mir!
2. Du edles Angesichte, / davor sonst schrickt und scheut / das große Weltgewichte: / wie bist du so bespeit, / wie bist du so erbleichet! / Wer hat dein Augenlicht, / dem sonst kein Licht nicht gleichet, / so schändlich zugericht'?
3. Die Farbe deiner Wangen, / der roten Lippen Pracht / ist hin und ganz vergangen; / des blassen Todes Macht / hat alles hingenommen, / hat alles hingerafft, / und daher bist du kommen / von deines Leibes Kraft.
6. Ich will hier bei dir stehen, / verachte mich doch nicht; / von dir will ich nicht gehen, / wenn dir dein Herze bricht; / wenn dein Haupt wird erblassen / im letzten Todesstoß, / alsdann will ich dich fassen / in meinen Arm und Schoß.

#### **Predigt zu Psalm 22,2 / Evangelium nach Markus 15,34**

*Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?*

#### **Orgelmeditation**

**Fürbittengebet** (*mit persönlicher Stille*)

**Gemeinsam gesprochenes „Unser Vater“**

#### **Lied: Wir danken dir, Herr Jesu Christ (EG 79)**

1. Wir danken dir, Herr Jesu Christ, dass du für uns gestorben bist und hast uns durch dein teures Blut gemacht vor Gott gerecht und gut,
2. und bitten dich, wahr' Mensch und Gott, durch dein heilig fünf Wunden rot: erlös uns von dem ewgen Tod und tröst uns in der letzten Not.
3. Behüt uns auch vor Sünd und Schand und reich uns dein allmächtig Hand, dass wir im Kreuz geduldig sein, uns trösten deiner schweren Pein
4. und schöpfen draus die Zuversicht, dass du uns wirst verlassen nicht, sondern ganz treulich bei uns stehn, dass wir durchs Kreuz ins Leben gehen.

**Aaronitischer Segen** (*stehend*)

**Orgelnachspiel**